

RICHTLINIEN FÜR EINE GFS IM FACH SPORT

Aufgrund der besonderen Rahmenbedingungen ist eine GFS im Fach Sport erst ab Klasse 9 sinnvoll. In Ausnahmefällen kann davon abgewichen werden.

KLASSE 8/9 – 11 (G9), KLASSE 8/9 – 10 (G8)

Umfang: 30 – 45 Minuten fachpraktische Lehrübung

Vorgehensweise:

- 1-2 Seiten schriftliche Ausarbeitung (Schrift: Arial, Schriftgröße 12, einfacher Zeilenabstand), die folgendes Beinhaltenden sollten:
 - Gliederung
 - Aufbau der Unterrichtsstunde
 - Begründung des methodischen Vorgehens (warum habe ich welche Übungen wann eingebaut?)
 - Literaturangaben, verwendete Internetquellen
 - Versicherung, die Arbeit eigenständig und nur mit den angegebenen Hilfsmitteln angefertigt zu haben
- Eigenständige Organisation (Bereitstellung von Hilfsmitteln) und Durchführung der GFS
- Zeitnahes Kolloquium zur GFS mit Bekanntgabe und Begründung der Note

Bewertungskriterien: Fachwissen, Fachsprache, angemessenes Niveau für die Klasse/Kurstufe, Bewegungsdemonstration, Verständlichkeit, sicheres Auftreten, Kontakt zur Klasse, situatives Reagieren, Hintergrundwissen, Organisation, Form und Inhalt der schriftlichen Ausarbeitung

Bewertung: Die GFS zählt wie eine Teilnote/Sportnote für eine Sportart

KURSSTUFE

Aufgrund der inhaltlichen Vorgaben des Bildungsplans erfolgt die Durchführung einer GFS im Fach Sport als Theorie-Praxis-Verknüpfung. Den Schwerpunkt bildet dabei im allgemeinen die Übernahme eines Teils einer Unterrichtseinheit durch den Schüler oder die Schülerin.

Umfang: 45 – 90 Minuten (Theorie-Praxis-Verknüpfung)

Vorgehensweise: wie in der Mittelstufe, jedoch mit ausführlicher schriftlicher Ausarbeitung

Bewertung und Bewertungskriterien: wie in der Mittelstufe